



Musizieren mit Zukunftsaussichten

Liebe Eltern

Im kommenden Schuljahr hat Ihr Kind die Möglichkeit an der Kreismusikschule Hägendorf ein Instrument nach freier Wahl zu erlernen.

Oft sind Eltern und Kinder unentschlossen oder entscheiden sich für ein Instrument, ohne sich Gedanken über die Perspektiven zu machen, was der Instrumentalunterricht zusätzlich alles anbietet und mit sich bringt.

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen und Ihrem Kind die Möglichkeit der Blechblasinstrumente präsentieren und einen Weg aufzeigen, ohne dass Ihr Kind das Instrument bereits nach wenigen Jahren an den berühmten „Nagel“ hängt.

Da in der Brass Band Kappel, wie es der Name schon sagt (Brass Band ist der englische Ausdruck für „Blechmusik“) nur Blechblasinstrumente wie Cornet/Trompete, Es-Horn, Euphonium, Bariton, Posaune und Tuba eingesetzt werden, bezieht sich diese Broschüre auch nur auf diese Instrumentengattung.



Musiklehrer Alois Kissling beim Unterrichten

Instrumentalunterricht

Bereits ab der zweiten Klasse kann Ihr Kind an der Musikschule mit dem Instrumentalunterricht beginnen. Im wöchentlichen Einzel- oder Gruppenunterricht (25 Minuten pro Kind) werden die Kinder nach den neusten Methoden geschult. In der Regel beginnen die Schüler/innen den Unterricht mit Cornet/Trompete. Als Musiklehrer unterrichtet Herr Alois Kissling aus Rothrist. Er kann auf seine langjährige Erfahrung als Instrumental- und Singlehrer sowie als Dirigent des Musikverein Rothrist zurückblicken.

Gratis Instrument

Die Brass Band Kappel stellt jedem/r Musikschüler/in gratis ein Blechblasinstrument zur Verfügung! Auch die sonst übliche monatliche Mietgebühr von Fr. 30.- bis 100.- wird nicht verrechnet. Natürlich ist auch ein vom Lehrer vorgeschlagener Wechsel auf ein anderes Instrument – infolge nicht geeigneter Zahnstellung/ Lippen – jederzeit möglich und ebenfalls kostenlos!



Mit einem Cornet beginnt man den Instrumentalunterricht in den häufigsten Fällen

Jugendensemble Kappel

Das musikalische aufeinander hören und eingehen sowie die gemeinsamen Ziele machen das Musizieren interessant und kurzweilig. Das regelmässige Üben macht plötzlich Sinn. Unüberhörbare Fortschritte zeichnen sich schon nach kurzer Zeit ab und so wird der erste Konzertauftritt zum unvergesslichen Erlebnis, das jeder Schüler zu weiteren musikalischen Tätigkeiten motiviert. Unter der Leitung des Musiklehrers Alois Kissling tritt das Ensemble an Musikschulkonzerten, kirchlichen Anlässen und an kleineren Festivitäten im Dorf auf. Speziell in der Adventszeit ist das Jugendensemble ein willkommener Gast in Altersheimen und Spitälern.



Das Jugendensemble bei der Probe

Musiklager Kisi

Bereits seit 1992 organisieren der Musiklehrer Alois Kissling und Christoph Egger (Mitglied der Brass Band Kappel) ein regionales Musiklager für Schüler ab dem 10. Altersjahr. Jeweils in den Herbstferien wird während einer Woche in Zweisimmen (BE) ein dem Stand der Teilnehmer entsprechendes Konzertprogramm einstudiert. Dieses gelangt am Freitagabend als Abschluss des Lagers vor einem grossen Publikum zur Aufführung. Nebst dem musikalischen Lerneffekt, steht sicher auch die Kameradschaft, sowie Spiel und Spass auf dem Programm. Noch lange nach dem Lager hält die Motivation bei den Kindern an. Die Brass Band Kappel beteiligt sich mit einhundert Franken an den Lagerkosten aller in Kappel wohnhaften Blechbläser.



Eine Aufnahme aus dem Musiklager Kisi

Brass Band Kappel

Die Brass Band Kappel ist ein aktiver Dorfverein mit knapp 30 Mitgliedern, welcher unter der Leitung von Oliver Waldmann (Bild) steht. Die Musik verbindet Generationen. Von 14 bis knapp 60 Jahren ist praktisch jedes Alter vertreten. Das tiefe Durchschnittsalter von 34 Jahren zeigt, dass die Brass Band Kappel auf die Jugend setzt und gewillt ist, die jungen Musikantinnen und Musikanten im Verein einzubauen. Sobald ein Jungmusikant in den Verein eintritt, kümmert sich ein „Götti“ aus den Reihen der aktiven Vereinsmitglieder um ihn. So wird ihm auch das vielseitige Tätigkeitsprogramm näher gebracht. Frühlingskonzert, Musiktag, Wettbewerbe, kirchliche Anlässe, Chilbi-Ständli, Seniorenkonzert, das traditionelle Jahreskonzert sowie vereinsinterne Anlässe gehören zum vielseitigen Jahresprogramm. Die Brass Band Kappel ist ein moderner, aufstrebender Dorfverein, welcher aber auch die Tradition nicht vergisst und im Dorf stark verwurzelt ist.



Dirigent Oliver Waldmann



Die Brass Band Kappel bei einer Probe

Zusammenfassung

Sie sehen, der Einsatz der Blechblasinstrumente ist sehr vielseitig und interessant. Ausserdem kann eine Berliner Langzeitstudie nachweisen, dass Musizieren vor allem konzentrationschwache Kinder bedeutend fördert. Das Musizieren geht nicht zu Lasten der schulischen Leistungen – im Gegenteil: Kinder und Jugendliche haben dafür alle Vorteile der Wirkungen von Musik in sozialer, emotionaler, psychomotorischer und persönlicher Hinsicht. In Finnland lernen beispielsweise alle Grundschulkinder ein Musikinstrument. Das ist wohl mitunter ein Grund für die langjährige Führung in der internationalen PISA-Studie.



Kontaktpersonen

Falls Sie sich für ein Instrument interessieren oder weitere Informationen benötigen, können Sie sich unverbindlich an eine der unten aufgeführten Kontaktpersonen wenden.

Natürlich finden Sie uns auch im Internet.

Jugendensemble Kappel www.jugendensemble-kappel.ch

Brass Band Kappel www.bbkappel.ch

Musiklager Kisi www.musiklager-kisi.ch



Christoph Egger

Präsident Brass Band Kappel

Christoph Egger

Lischmatt 12

4616 Kappel

062 216 05 85

christoph.egger@gmx.ch

Jugendverantwortlicher Brass Band Kappel

Anton Lack

Belchenstrasse 14

4616 Kappel

062 216 63 55

a.lack@euq.ch



Anton Lack